

Inhalt

Grußwort	9
Vorwort	11
Hinweise zum Buch	14

Teil 1

Gesellschaftspolitische Grundlagen	17
Allgemeine Daten zur Bevölkerung in Deutschland	18
Aufenthaltsgenehmigung, Duldung, Asylverfahren – was bedeutet das alles?	19
Menschen mit Migrationshintergrund haben Nachteile	22
„Schwierige Patient:innen?!” – Berufspolitische Grundlagen und Diskussionen	24
Ergebnisse aus der Forschung	27
Exkurs: Collaborative relationship-focused occupational therapy	28
Die Geschichte vieler türkeistämmiger Migrant:innen in Deutschland	31
Zusammenfassung	33
Kultur und Sozialisation	34
Was ist Kultur?	34
Kulturen im Vergleich	37
Akkulturation	42
Akkulturationsstrategien	44
Kultur und Sprache	46
Sozialisation von migrierten Familien	50
Sozialisation am Beispiel türkeistämmiger migrierter Familien	53
Sozialisation am Beispiel arabischer migrierter Familien	54
Die kindliche Menschzeichnung im kulturellen Kontext	55
Kulturspezifischer Blick auf Verhaltensauffälligkeiten von Kindern	57
Der Kulturbegriff im ergotherapeutischen Kontext	58
Cultural safety	64
Diversität und Kultur	66
Das Kawa-Modell	69
Zusammenfassung	75

Migration	76
Was ist Migration?	76
Pull- und Push-Faktoren der Migration	77
Das Modell der Transnationalität	78
Der Migrationsprozess	80
Modell der Anpassungsleistungen und Ressourcen von Migrant:innen	86
Religion und Migration	89
Migration und Gesundheit/Krankheit	93
Psychiatrische Krankheitsbilder im kulturellen Kontext	97
Exkurs: Trauma bei geflüchteten und migrierten Kindern	104
Migration und Betätigung	108
Zusammenfassung	110
Die Bindungstheorie von Bowlby unter kulturellen Aspekten	111
Entwicklung und allgemeine Grundlagen der Bindungstheorie	111
Typisierung und Entwicklung von Bindungsstilen	117
Die Bindungstheorie im kulturellen Kontext	125
Bindung und Sozialisation	133
Bindung und Migration	139
Zusammenfassung	145
Rassismus	146
Die Begriffe „Rasse“ und „Rassismus“	146
Rassismus in und durch Deutschland	149
Rassismus in Deutschland nach 1945 bis heute	150
Rassismus und Sprache	155
Diskriminierung im therapeutischen Setting	158
Auswirkungen von Rassismus auf People of Color	161
Institutioneller Rassismus in der Psychiatrie und Psychologie	163
Rassismus in der Ergotherapie	165
Wie kann der Umgang mit Rassismus erlernt werden?	168
Zusammenfassung	172
Islamismus	173
Historie des Islamismus	173
Gesellschaftspolitische Hintergründe des Islamismus	174
Warum wenden sich Jugendliche mit Migrationshintergrund Gewalt zu?	176
Salafismus verhindert Integration	178

Ursachen und Entwicklung der islamistischen Radikalisierung	180
Prävention islamistischer Entwicklung	186
Zusammenfassung	189
Transkulturelle Ergotherapie	191
Begriffsklärung Interkulturalität versus Transkulturalität	191
Der Erwerb transkultureller Kompetenz	192
Fünf Kompetenzelemente in ihrer praktischen Anwendung	205
Transkulturelle Kommunikation	212
Transkulturelle Reflexion/Selbstanalyse	213
Transkulturelle Methodenkompetenz	214
Exkurs: Arbeit mit Geflüchteten	217
Existiert die Notwendigkeit einer kulturell- und migrationssensiblen Beratung?	218
Die systematische Fallanalyse	223
Same Same But Different?! Unterscheidung zwischen Ergotherapie mit migrierten und nicht-migrierten Familien	232
Allgemeine Grundlagen für die ergotherapeutische Beratung migrierter Familien	232
Ansätze einer bindungsorientierten ergotherapeutischen Behandlung und Beratung migrierter Familien	235
Zusammenfassung	241

Teil 2

„Think about Thinking!“	243
Clinical und Professional Reasoning	244
Denkweisen des Clinical Reasonings	246
Falldarstellung I: „Meine Gefühle sind manchmal zu viel und dann kann ich halt nicht mehr“	257
Telefonischer Erstkontakt	257
Zusammenfassung der Anamnese	266
Reflexion des Anamnesegesprächs unter den den Neuansiedlungsprozess beeinflussenden Faktoren	267
Kontaktaufnahme und Diagnostikphase mit dem Kind	269

Das Ökologische Modell des Clinical Reasonings	276
Diagnostikgespräch	277
Schulbesuch	279
Ergotherapeutisches Elterngespräch I	282
Verlauf der ergotherapeutischen Sitzungen mit Eren	285
Ergotherapeutisches Elterngespräch II	288
Runder Tisch	291
Konzentrationstraining	292
Evaluation des Therapieprozesses	294
Abschließende Bemerkung	296
Falldarstellung II: „Wir sind eine fröhliche Familie“	298
Telefonischer Erstkontakt und sich daraus ergebende erste Hypothesen	299
Ergebnisse aus dem Anamnesegespräch mit beiden Eltern	306
Zusammenfassung	316
Diagnostikgespräch	317
Die Elternberatung	320
Danksagung	337
Adressen	338
Literaturverzeichnis	339
Fallbeispiele	359
Infoboxen	360
Anhang	361
Selbstreflexion zur kulturellen Kompetenz	361
Leitfaden zur kulturellen Exploration	378